

Betreff:

Baumnachpflanzungen auf der Bevenroder Straße

Organisationseinheit:

Dezernat VII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

22.01.2019

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach (zur
Kenntnis)

Sitzungstermin

23.01.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.08.2017 (DS 17-05027) wird wie folgt Stellung genommen:

Die fraglichen Baumstandorte sind in der Bevenroder Straße/Bereich Volkmarder Straße in den kombinierten Fuß- und Radweg integriert. Kombinierte Fuß- und Radwege müssen verkehrssicherheitstechnisch eine Breite von 2,40 m aufweisen. Stellenweise kann die Breite auf 2,0 m minimiert werden.

In diesem Teil der Bevenroder Straße wird die geforderte Breite aufgrund der Baumscheibenbreiten wesentlich unterschritten: drei der vier zurzeit nicht bepflanzten Baumscheiben sind 1,0 m breit, die verbleibende Geh- und Radwegbreite beträgt dort lediglich 1,50 m.

Für alle vorhandenen Baumscheiben gilt darüber hinaus, dass diese hinsichtlich ihrer Größe bzw. ihres Volumens nicht dem heutigen Stand der Technik entsprechen und daher für Baumpflanzungen ungeeignet sind.

Zudem stehen in der Nebenanlage Strommasten, die aufgrund des Baumkronenwachstums überdies regelmäßig aufwändig freizuschneiden waren bzw. wären.

Die Verwaltung beabsichtigt daher, in dem genannten Bereich auf Neupflanzungen zu verzichten und die unbesetzten Baumstandorte zu versiegeln.

Loose

Anlage/n:

keine